

HP ALM

Softwareversion: 12.00

Neuerungen

Datum der Dokumentveröffentlichung: März 2014

Datum des Software-Release: März 2014



Rechtliche Hinweise

Garantie

Die Garantiebedingungen für Produkte und Services von HP sind in der Garantieerklärung festgelegt, die diesen Produkten und Services beiliegt. Keine der folgenden Aussagen kann als zusätzliche Garantie interpretiert werden. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Eingeschränkte Rechte

Vertrauliche Computersoftware. Gültige Lizenz von HP für den Besitz, Gebrauch oder die Anfertigung von Kopien erforderlich. Entspricht FAR 12.211 und 12.212. Kommerzielle Computersoftware, Computersoftwaredokumentation und technische Daten für kommerzielle Komponenten werden an die US-Regierung per Standardlizenz lizenziert.

Copyright-Hinweis

© Copyright 2002 - 2014 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Markenhinweise

Adobe® ist eine Marke der Adobe Systems Incorporated.

Intel® ist eine Marke der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Java ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation und/oder der zugehörigen Tochtergesellschaften.

Microsoft® und Windows® sind in den Vereinigten Staaten eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Oracle® ist eine eingetragene Marke von Oracle und/oder der zugehörigen Tochtergesellschaften.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Aktualisierte Dokumentation

Auf der Titelseite dieses Dokuments befinden sich die folgenden identifizierenden Informationen:

- Software-Versionsnummer, die Auskunft über die Version der Software gibt.
- Datum der Dokumentveröffentlichung, das bei jeder Änderung des Dokuments ebenfalls aktualisiert wird.
- Datum des Software-Release, das angibt, wann diese Version der Software veröffentlicht wurde.

Unter der unten angegebenen Internetadresse können Sie überprüfen, ob neue Updates verfügbar sind, und sicherstellen, dass Sie mit der neuesten Version eines Dokuments arbeiten: <http://h20230.www2.hp.com/selfsolve/manuals>

Für die Anmeldung an dieser Website benötigen Sie einen HP Passport. Hier können Sie sich für eine HP Passport-ID registrieren: <http://h20229.www2.hp.com/passport-registration.html>

Alternativ können Sie auf den Link **New user registration** (Neue Benutzer registrieren) auf der HP Passport-Anmeldeseite klicken.

Wenn Sie sich beim Support-Service eines bestimmten Produkts registrieren, erhalten Sie ebenfalls aktualisierte Softwareversionen und überarbeitete Ausgaben der zugehörigen Dokumente. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem HP-Kundenbetreuer.

Support

Besuchen Sie die HP Software Support Online-Website von HP unter: <http://www.hp.com/go/hpsoftwaresupport>

Auf dieser Website finden Sie Kontaktinformationen und Details zu Produkten, Services und Support-Leistungen von HP Software.

Der Online-Support von HP Software bietet Kunden mit Hilfe interaktiver technischer Support-Werkzeuge die Möglichkeit, ihre Probleme intern zu lösen. Als Valued Support Customer können Sie die Support-Website für folgende Aufgaben nutzen:

- Suchen nach interessanten Wissensdokumenten
- Absenden und Verfolgen von Support-Fällen und Erweiterungsanforderungen
- Herunterladen von Software-Patches
- Verwalten von Support-Verträgen
- Nachschlagen von HP-Support-Kontakten
- Einsehen von Informationen über verfügbare Services
- Führen von Diskussionen mit anderen Softwarekunden
- Suchen und Registrieren für Softwareschulungen

Für die meisten Support-Bereiche müssen Sie sich als Benutzer mit einem HP Passport registrieren und anmelden. In vielen Fällen ist zudem ein Support-Vertrag erforderlich. Hier können Sie sich für eine HP Passport-ID registrieren:

<http://h20229.www2.hp.com/passport-registration.html>

Weitere Informationen zu Zugriffsebenen finden Sie unter:

http://h20230.www2.hp.com/new_access_levels.jsp

HP Software Solutions Now greift auf die Website von HPSW Solution and Integration Portal zu. Auf dieser Website finden Sie HP-Produktlösungen für Ihre Unternehmensanforderungen, einschließlich einer Liste aller Integrationsmöglichkeiten zwischen HP-Produkten sowie eine Aufstellung der ITIL-Prozesse. Der URL dieser Website lautet <http://h20230.www2.hp.com/sc/solutions/index.jsp>

Inhalt

Inhalt	5
Zu diesem Handbuch	7
Aufbau dieses Handbuches	7
Kapitel 1: Neuerungen in HP ALM	9
HP Application Lifecycle Management 12.00	9
Externe Authentifizierung	10
Neuerungen bei Aussehen und Verhalten	10
Neuer ALM-Web-Client	12
Allgemeine Aktualisierungen	12
Änderungen an der Verfügbarkeit von Funktionen	13
Aktualisierungen bei der Verwaltung	13
Direktzugriff auf Dokumente durch Antippen: Neuer mobiler Zugriff auf Referenzen für Administratoren	15
Business Process Testing	16
Lab Management	18
ALM-Hilfe	18
Kapitel 2: Neuerungen in HP ALM Performance Center	19
Bereitstellen von Cloud-Hosts für Leistungstests	19
Aktualisierungen für Mein Performance Center	19
Analysevorlagen	20
PAL-Verbesserungen	20
Performance Center REST API Reference	20
Protokollverbesserungen	20
Virtual User Generator-Verbesserungen	21

Zu diesem Handbuch

Willkommen bei HP Application Lifecycle Management (ALM). ALM ermöglicht Organisationen die Verwaltung des zentralen Anwendungslebenszyklus von Anforderungen bis hin zu Bereitstellungen. So erhalten Anwendungsteams die wichtige Transparenz und die Möglichkeit zur Zusammenarbeit, die für eine vorhersagbare, wiederholbare und anpassbare Bereitstellung moderner Anwendungen erforderlich sind.

Aufbau dieses Handbuches

Die Dokumentation mit den neuen Funktionen umfasst die folgenden Teile:

- ["Neuerungen in HP ALM" auf Seite 9](#)
- ["Neuerungen in HP ALM Performance Center" auf Seite 19](#)

Kapitel 1: Neuerungen in HP ALM

Dieses Handbuch bietet einen Überblick über die Funktionen, die in HP Application Lifecycle Management (ALM) 12.00 eingeführt oder erweitert wurden. Weitere Informationen über die Verwendung von ALM finden Sie im *HP Application Lifecycle Management-Benutzerhandbuch*.

Sie können sich auch Videodemos zu den Funktionen von HP Application Lifecycle Management ansehen, indem Sie im ALM-Hauptfenster aus dem Menü **Hilfe > Filme** auswählen.

HP Application Lifecycle Management 12.00	9
Externe Authentifizierung	10
Neuerungen bei Aussehen und Verhalten	10
Neuer ALM-Web-Client	12
Allgemeine Aktualisierungen	12
Änderungen an der Verfügbarkeit von Funktionen	13
Aktualisierungen bei der Verwaltung	13
Direktzugriff auf Dokumente durch Antippen: Neuer mobiler Zugriff auf Referenzen für Administratoren	15
Business Process Testing	16
Lab Management	18
ALM-Hilfe	18

HP Application Lifecycle Management 12.00

HP Application Lifecycle Management (ALM) ermöglicht Organisationen die Verwaltung des zentralen Anwendungslebenszyklus von Anforderungen bis hin zu Bereitstellungen. So erhalten Anwendungsteams die wichtige Transparenz und die Möglichkeit zur Zusammenarbeit, die für eine vorhersagbare, wiederholbare und anpassbare Bereitstellung moderner Anwendungen erforderlich sind.

ALM geleitet Sie durch alle Phasen des Lebenszyklusmanagements für Anwendungen. Da die Aufgaben des Anwendungsmanagements integriert werden, können Sie mit ALM Geschäftsanforderungen besser aufeinander abstimmen.

ALM umfasst Performance Center-Funktionen, mit denen Sie alle Aspekte umfassender Leistungstestprojekte, einschließlich Ressourcenzuweisung und Planung, über einen zentralen Standort mit Webzugriff verwalten können. Weitere Informationen über neue Funktionen in Performance Center finden Sie unter ["Neuerungen in HP ALM Performance Center" auf Seite 19](#).

Externe Authentifizierung

HP ALM unterstützt externe Authentifizierungssysteme, beispielsweise Smart Card-Authentifizierung und einmalige Anmeldung (Single Sign-On, SSO).


- **Smart Card-Authentifizierung:** Smart Cards sind physische Geräte, die verwendet werden, um Benutzer in sicheren Systemen zu identifizieren. Diese Karten können zum Speichern von Zertifikaten verwendet werden, um die Identität des Benutzers zu verifizieren und Zugriff auf sichere Umgebungen zu ermöglichen. Derzeit unterstützt ALM eine Art von Smart Card-Authentifizierung: CAC (Common Access Card, einheitliche Zugangskarte). ALM ist von JITC zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter http://jitc.fhu.disa.mil/pki/pke_lab/app_testing/application_status.html.
- **Einmalige Anmeldung:** Die einmalige Anmeldung (Single Sign-On, SSO) ist eine Sitzung/ein Prozess für die Benutzerauthentifizierung, die bzw. der es einem Benutzer ermöglicht, durch die Eingabe eines Benutzernamens und Passworts auf mehrere Anwendungen zuzugreifen. Derzeit unterstützt ALM einen Typ für SSO-Authentifizierung: SiteMinder.

HP ALM kann für die Verwendung dieser externen Authentifizierungssysteme konfiguriert werden, statt ein Standardmodell zu nutzen, bei dem alle Benutzer manuell einen Benutzernamen und ein Passwort eingeben. Benutzer mit externer Authentifizierung melden sich bei ALM ohne Eingabe eines Benutzernamens und Passworts an.


Neuerungen bei Aussehen und Verhalten











Aussehen und Verhalten dieser Version von ALM wurden geändert. Weitere Informationen finden Sie unter *Erste Schritte* und *Allgemeine Bereiche* im *HP Application Lifecycle Management-Benutzerhandbuch*.

Im Zusammenhang mit den Änderungen am Design wurden zwei bedeutende Änderungen am ALM-Hauptfenster vorgenommen:

- Das Menü **Extras** (vorher im Mastertitel) wurde entfernt. Auf die meisten Elemente im Menü können Sie jetzt über  im Mastertitel zugreifen.
- Das Menü **Hilfe** (ebenfalls im Mastertitel in früheren Versionen) befindet sich jetzt unten in der Seitenleiste.

In der folgenden Tabelle sind spezifische Änderungen aufgeführt.

Vorherige Versionen	ALM 12.00
Extras > Projekt ändern	<Domäne, Projekt>
Extras > Anpassen	 > Anpassen

Vorherige Versionen	ALM 12.00
Extras > Neuer Fehler	 >Neuer Fehler
Extras > Rechtschreibung und Grammatik	 > Rechtschreibung und Grammatik
Extras > Historie löschen	 > Historie löschen
Extras > Aufgaben-Manager	 > Aufgaben-Manager
Extras > Eigenständige Anwendungen herunterladen (nur PC)	 > Eigenständige Anwendungen herunterladen (nur PC)
Extras > Ereignisprotokoll (PC und ALM Edition)	 > Ereignisprotokoll (nur PC)
Extras > Lab-Einstellungen (nur PC und ALM Edition)	 > Lab-Einstellungen (nur PC und ALM Edition)
Extras > Performance Center-Controlleroptionen (nur PC)	 > Performance Center-Controlleroptionen (nur PC)
Extras > Mein Performance Center (nur PC)	 > Mein Performance Center (nur PC)
Hilfe > Hilfe zu dieser Seite	
Hilfe > Dokumentationsbibliothek	Hilfe > ALM-Hilfe
Hilfe > HP Software Support	Hilfe > Software Support Online
Hilfe > HP Software-Website	Hilfe > HP Software Quality Center-Website
Hilfe > ALM-Website	Hilfe > HP Software Application Lifecycle Management-Website
Hilfe > ALM Community-Forum	Hilfe > ALM-Community
Hilfe > Info über HP Application Lifecycle Management-Software	Hilfe. Die Versionen der ALM-Komponenten, die derzeit ausgeführt werden, sind auf der rechten Seite des Fensters aufgeführt.

Die folgenden Menüelemente wurden entfernt:

- Extras > Dokumentengenerator
- Hilfe > Willkommenseite

Neuer ALM-Web-Client

Der ALM-Web-Client bietet eine neue alternative Benutzeroberfläche für die Verwaltung des Lebenszyklus Ihrer Anwendung und ist Teil des fortlaufenden Einsatzes von HP für die Bereitstellung innovativer Produkte und Lösungen. ALM-Web-Client ist leicht bedienbar und weist eine einfache Navigation auf. Mit den neuen Features und Funktionen werden Arbeitsprozesse verkürzt und die Benutzerfreundlichkeit verbessert.

Hinweis: Derzeit werden die Module **Anforderungen** und **Fehler** von ALM-Web-Client unterstützt.

Da der ALM-Web-Client keine Clientkomponenten auf Ihren Computer herunterlädt, benötigen Sie zur Verwendung von ALM keine Administratorrechte mehr. Der ALM-Web-Client ist nicht browserabhängig und funktioniert mit verschiedenen Betriebssystemen. Weitere Informationen zu unterstützten Browsern und Betriebssystemen finden Sie in den *Versionshinweisen für ALM*.

Der ALM-Web-Client weist Funktionen auf, die im ALM-Desktop-Client nicht verfügbar sind:

- **Modus "Autor"**. Ein dokumentorientierter Anzeigemodus, mit dem Sie eine Liste der Anforderungen in einer Dokumentansicht anzeigen und Beschreibungen schnell bearbeiten können. Dadurch können Sie das Gesamtbild möglicherweise besser verstehen.
- **Kategorieansichten**. Eine dynamische hierarchische Struktur basierend auf virtuellen Ordnern ermöglicht Flexibilität bei der Bearbeitung der Anforderungsansicht. Ansichten können direkt aktualisiert werden, indem Sie neue Kategoriefelder auswählen. Durch diese Flexibilität können Sie festlegen, wie Anforderungen organisiert werden.

Weitere Informationen über diese Funktionen finden Sie im *ALM-Web-Client-Benutzerhandbuch*.

Tipp: Das ALM-Demoprojekt ALM_Demo enthält Daten und Entitäten, mit denen Sie den ALM-Web-Client kennenlernen können. Weitere Informationen über das Importieren von Projekten finden Sie im *HP Application Lifecycle Management-Administratorhandbuch*.

Allgemeine Aktualisierungen

HP Application Lifecycle Management 12.00 weist die folgenden Verbesserungen bei der Benutzerfreundlichkeit auf:

Schneller Zugriff auf Anhänge

Durch Klicken auf das Anhangsymbol für eine Entität können Sie jetzt die Liste der Anhänge anzeigen. Sie können die angefügten Dateien direkt über die Liste öffnen.

Angeheftete Elemente

Sie können nun Anforderungen, Testpläne oder Fehler anheften. Weitere Informationen finden Sie unter im *HP Application Lifecycle Management-Benutzerhandbuch*.

Vergrößern und Verkleinern für Memofelder

Schaltflächen zum Vergrößern und Verkleinern wurden der Symbolleiste für Memofelder mit Rich Text-Inhalt hinzugefügt.

Projektübergreifende Excel-Berichte für Geschäftsansichten

Excel-Berichte für Geschäftsansichten können jetzt mit Daten aus mehreren Projekten erstellt werden. Die Daten werden pro Projekt angezeigt und sortiert.

Änderungen an der Verfügbarkeit von Funktionen

Die folgenden Funktionen stehen in HP Application Lifecycle Management 12.00 nicht mehr vollständig zur Verfügung.

- Excel-Berichte

Aktualisierungen bei der Verwaltung

In diesem Abschnitt werden die Verbesserungen bei der Verwaltung in HP Application Lifecycle Management 12.00 behandelt.

Standortkonfiguration

Auf der Registerkarte **Standortkonfiguration** wurden folgende Parameter hinzugefügt:

- Anpassung:
 - DISABLE_ASYNC_CUSTOMIZATION_LOAD
- Externe Authentifizierung:
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_CRL_CHECK
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_CRL_FOLDER
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_DELTA_CRL_CHECK
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_LOCAL_CRL_CHECK
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_OCSP_CHECK
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_OCSP_REQUIRED
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_POLICY_CHECK
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATE_VALID_POLICY
 - EXTERNAL_AUTH_CERTIFICATES_FILE
 - EXTERNAL_AUTH_DEBUG_LEVEL

- EXTERNAL_AUTH_EXECUTION_MODE_HEADER_NAME
- EXTERNAL_AUTH_EXTENDED_HARDWARE_KEYS
- EXTERNAL_AUTH_HARDWARE_CARD_IS_REQUIRED
- EXTERNAL_AUTH_HEADER_NAME
- EXTERNAL_AUTH_IS_POLICY_REQUIRED
- EXTERNAL_AUTH_MODE
- EXTERNAL_AUTH_USER_FIELD_PATTERN
- EXTERNAL_AUTH_USER_FIELD_TYPE
- EXTERNAL_AUTH_VALIDATE_USER_IN_LDAP
- Eingabeüberprüfung:
 - INPUT_VALIDATION_LOGPATH
 - INPUT_VALIDATION_MODE
- Projektplanung und -verfolgung:
 - PPT_KPI_FAILURES_PERCENTAGE_PER_RELEASE_FUSE
 - PPT_RECENTLY_USED_PROJECTS_THRESHOLD_MINUTES
- REST-API:
 - DOWNLOAD_REST_ATTACHMENTS
 - REST_API_HTTP_CACHE_ENABLED
 - REST_API_MAX_BULK_SIZE
 - REST_API_MAX_ENTITY_TREE_SIZE
- Sicherheit:
 - ENABLE_JMX_CONSOLE
 - ENABLE_OUTPUT_SANITIZATION
 - ENABLE_XSRF_VALIDATION

- OUTPUT_SANITIZATION_BY_CLIENT_TYPE
- TEXT_ENCODING_BY_CLIENT_TYPE
- Web-Client:
 - ALLOW_WEBUI_ACCESS

Weitere Informationen über die neuen Parameter finden Sie im *HP Application Lifecycle Management-Administratorhandbuch*.

Weitere Informationen über die Parameter für die externe Authentifizierung finden Sie im *HP Application Lifecycle Management External Authentication Configuration Guide*.

Direktzugriff auf Dokumente durch Antippen: Neuer mobiler Zugriff auf Referenzen für Administratoren

Bestimmte Referenzinformationen können nun über mobile Geräte abgerufen werden. So erhalten Administratoren auch unterwegs schnellen Zugriff.

Diese Informationen sind unter **Direktzugriff auf Dokumente durch Antippen** verfügbar und umfassen die folgenden Themen:

- Informationen über Editionen
- Systemanforderungen
- Standortparameter
- Workflow-Referenzen
- Datenbankreferenzen
- Fehlerbehebung im Zusammenhang mit Installation und Aktualisierung
- Weitere hilfreiche Links

Direktzugriff auf Dokumente durch Antippen erhalten Sie mit einer der folgenden Methoden:

- **PDF-Download mit HPLN**. Klicken Sie auf den Link [Direktzugriff auf ALM 12.00-Dokumente durch Antippen](#) und laden Sie die PDF-Version herunter.
- **PDF-Download mit SSO**. Klicken Sie auf [Produkt Handbücher](#) und laden Sie die **über Direktzugriff durch Antippen verfügbaren HP ALM 12-Dokumente** herunter.

Business Process Testing

Die neuen Funktionen von HP Application Lifecycle Management 12.00 werden auch für Business Process Testing-Entitäten unterstützt. Darüber hinaus wurden die nachstehend beschriebenen Business Process Testing-Funktionen in ALM 12.00 integriert oder verbessert.

Weitere Informationen über diese Funktionen finden Sie im *HP Business Process Testing-Benutzerhandbuch*.

- ["Verbesserungen beim manuellen Ausführungsprogramm" unten](#)
- ["Testen manueller Business Process-Tests mithilfe eines Ausdrucks" unten](#)
- ["Site-Administration und Anpassung" auf der nächsten Seite](#)
- ["Integration in Sprinter" auf der nächsten Seite](#)
- ["Integration in UFT" auf der nächsten Seite](#)

Verbesserungen beim manuellen Ausführungsprogramm

Zusätzlich zu Verbesserungen der Benutzeroberfläche und der Leistung des manuellen Ausführungsprogramms für Business Process-Tests können Sie jetzt Snapshots von Business Components während des manuellen Lauf anzeigen. Weitere Informationen finden Sie in den Informationen über die manuelle Ausführung von Business Process-Tests im *HP Business Process Testing-Benutzerhandbuch*.

Testen manueller Business Process-Tests mithilfe eines Ausdrucks

Es gibt zwei neue Berichte, mit denen Sie Business Process-Tests manuell ausführen können, indem Sie die Testschritte über einen Ausdruck durchführen. Die Ausdrücke der Berichte enthalten die entsprechenden Parameterwerte für Flows, Iterationen, Gruppen, Komponenten und manuelle Schritte im Business Process-Test. Weitere Informationen über die verfügbaren Projektberichte finden Sie im *HP Application Lifecycle Management-Benutzerhandbuch*.

Die Berichte sind im Modul **Testplan** im Menü **Analyse** unter der Option **Projektberichte** verfügbar:

- Business Process-Tests mit Komponentenschritten
- Business Process-Tests mit Komponentenschritten und Komponentendetails

Die Detailberichte enthalten zusätzliche Informationen zu jeder Komponente im Test und Snapshots.

Tipp: Sie können diese Berichte auch zur Überwachung ausführen.

Site-Administration und Anpassung

In der Site-Administration können Sie Berechtigungen für das Anpassen von Business Process Testing nach Gruppe festlegen. Beispielsweise können Site-Administratoren jetzt für Mitglieder der Gruppe **Viewer** das Anpassen von Business Process Testing zulassen. Weitere Informationen finden Sie unter der Berechtigungsebene **Business Process-Test anpassen** auf der Registerkarte **Verwaltung**.

Integration in Sprinter

Sie können manuelle Business Components in Sprinter erstellen.

Diese Funktion wird gemäß der folgenden Matrix unterstützt:

	ALM 11.00 mit Service Pack 3 und höher	ALM 11.50	ALM 11.51	ALM 11.52	ALM 12.00
Sprinter 11.00	Ja.	Nein	Nein	Nein	Nein
Sprinter 11.50	Nein	Ja.	Ja.	Nein	Nein
Sprinter 11.50 mit Patch 14 oder Patch 18	Ja.	Ja.	Ja.	Nein	Nein
Sprinter 11.52	Ja.	Nein	Nein	Ja.	Nein
Sprinter 12.00	Ja.	Nein	Nein	Ja.	Ja.

Integration in UFT

Die folgenden Verbesserungen wurden für die Integration in UFT vorgenommen:

- **API-Tests.** Beim Ausführen eines Business Process-Tests, der eine Komponente mit API-Automatisierung enthält, können Sie den daraus resultierenden Bericht mit dem HP Laufergebnis-Viewer anzeigen. In früheren Versionen wurde dies nur für die GUI-Testautomatisierung unterstützt.
- **Neuer Mechanismus für die Testlaufzeit.** Business Process-Tests und -Flows nutzen keine BPT-Wrappertests, wenn sie mit UFT ausgeführt werden. Stattdessen steht ein neuer Mechanismus für die Testlaufzeit zur Verfügung.
- **Business Process-Tests können direkt in UFT bearbeitet und ausgeführt werden.** Business Process-Tests und -Flows fungieren nun als native Tests innerhalb der UFT-IDE. Dadurch wird innerhalb der UFT-IDE das Bearbeiten von Tests optimiert, das Debuggen von Business Process-Tests vereinfacht und die Leistung für die Business Process-Testerstellung verbessert. Weitere Informationen finden Sie im *HP Unified Functional Testing-Benutzerhandbuch*.

Lab Management

In diesem Abschnitt werden die Lab Management-Verbesserungen in HP Application Lifecycle Management 12.00 behandelt.


Konfigurieren von Proxyservereinstellungen für Lab Service

Die Seite mit Lab Service-Einstellungen enthält nun eine Registerkarte zum Konfigurieren von Proxyservereinstellungen. Die Proxyservereinstellungen unterstützen eine Authentifizierung mit einem Benutzernamen und einem Passwort.

Automatische Verlängerung von funktionellen Zeitfenstern

Wenn die neue Funktion für automatische Verlängerungen aktiviert ist, wird das Zeitfenster für eine funktionelle Testreihe oder Build-Verifizierungssuite, die das Ende des Zeitfensters vor dem Abschluss aller Tests erreicht, automatisch verlängert, damit die Tests beendet werden können.

ALM-Hilfe

Ein interaktives Glossar wurde der HP ALM-Hilfe hinzugefügt. Begriffe, die in das Glossar aufgenommen wurden, werden blau angezeigt und weisen ein Glossarsymbol  auf. Klicken Sie auf den Begriff, um die Definition in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

Kapitel 2: Neuerungen in HP ALM Performance Center

Dieses Handbuch bietet einen Überblick über die Funktionen, die in HP ALM Performance Center eingeführt oder erweitert wurden. Weitere Informationen über die Verwendung von HP ALM finden Sie im *HP ALM Performance Center-Handbuch*.

Sie können sich auch Videodemos zu den HP ALM Performance Center-Funktionen ansehen, indem Sie im ALM-Hauptfenster den Befehl **Hilfe > Filme** auswählen.

Bereitstellen von Cloud-Hosts für Leistungstests	19
Aktualisierungen für Mein Performance Center	19
Analysevorlagen	20
PAL-Verbesserungen	20
Performance Center REST API Reference	20
Protokollverbesserungen	20
Virtual User Generator-Verbesserungen	21

Bereitstellen von Cloud-Hosts für Leistungstests

Sie können nun Hosts für Leistungstests in der Cloud bereitstellen. Mit den neuen Cloud-Hostfunktionen können Sie folgende Aufgaben ausführen:

- Definieren von Cloud-Konten für Ihre Projekte.
- Bereitstellen von Hosts mithilfe von standardmäßigen Hostvorlagen oder Erstellen eigener Vorlagen.
- Verwalten der Cloud-Hostnutzung durch Zuweisen von Guthaben zu Projekten.
- Anzeigen von Berichten zur Cloud-Hostnutzung und Empfangen von Benachrichtigungen von Cloud-Hosts.

Weitere Informationen über Cloud-Hosts finden Sie unter im *HP ALM Lab Management-Handbuch* und im *HP ALM Performance Center-Handbuch*.

Aktualisierungen für Mein Performance Center

Mit Mein Performance Center können Sie jetzt folgende Aufgaben ausführen:

- Erstellen von Testplanstrukturen und Testreihen und vollständiges Verwalten Ihrer Tests in Performance Center.
- Bereitstellen und Verwalten Ihrer Cloud-Testhosts.
- Anzeigen von Berichten zur Cloud-Hostnutzung.
- Einfaches Erstellen von Tests mit dem Test Express Designer.
- Anzeigen und Verwalten von Tests und Ressourcen über neu erstellte Systemperspektiven.

Weitere Informationen über Mein Performance Center finden Sie unter *im HP ALM Performance Center-Handbuch*.

Analysevorlagen

Nach der Erstellung einer benutzerdefinierten Vorlage für die Anzeige der Testergebnisse in HP LoadRunner Analysis können Sie die Vorlage in das ALM-Modul **Testressourcen** hochladen und auf andere Leistungstests Ihrer Wahl anwenden. Weitere Informationen finden Sie unter *im HP ALM Performance Center-Handbuch*.

PAL-Verbesserungen

In Performance Application Lifecycle (PAL) können Sie jetzt Produktionsdatensets mit Google Analytics und IIS W3C Extended Log File Format erstellen. Nach dem Erstellen der Datensets mit dem Assistenten zum Erstellen von PAL-Datensets laden Sie die Datensets in Mein Performance Center hoch und verwenden sie in Ihren PAL-Berichten. Weitere Informationen finden Sie unter *im HP ALM Performance Center-Handbuch*.

Performance Center REST API Reference

Eine neu erstellte Online-Referenz zur Performance Center REST-basierten API. Sie können die REST-API zum Ausführen von Aktionen für die Unterstützung der Automatisierung und der kontinuierlichen Integration verwenden..

Protokollverbesserungen

Verbesserungen an verschiedenen Virtual User Generator-Protokollen und Unterstützung für die neuesten Versionen ihrer Technologien. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt mit Neuerungen in der *Readme-Datei zu HP LoadRunner 12.00*.

Die *Readme-Datei zu HP LoadRunner 12.00* ist an den folgenden Orten verfügbar:

- [HP Software-Website für Handbücher](#)
- [HP Live Network \(HPLN\)](#)

Virtual User Generator-Verbesserungen

Verbesserungen bei Benutzerfreundlichkeit, Stabilität und Leistung von Virtual User Generator (VuGen) für LoadRunner. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt mit Neuerungen in der *Readme-Datei zu HP LoadRunner 12.00*.

Die *Readme-Datei zu HP LoadRunner 12.00* ist an den folgenden Orten verfügbar:

- [HP Software-Website für Handbücher](#)
- [HP Live Network \(HPLN\)](#)

